

Sitzung des Integrationsbeirates am 22.03.2011

[Legislatur 2008/2014]

in der Mühlenstraße 25, 15517 Fürstenwalde um 17 Uhr

Anwesend waren:

Berufene Mitglieder:

Lena Burghardt, Rui Wigand, Issra Al- Jabiri, Victoria Zagani

Beratende Mitglieder:

Dominik Ringer, Franz Pröschild, Albrecht Schmidt, Andreas Politz, Monika Fiedler, Thomas Thieme, Elke Wagner, David Sweet, Annika Friedrich, Angela Fleischer- Wetzel

Top 1: Begrüßung/ Einführung

Victoria Zagani begrüßte die Anwesenden und übergab die Leitung der Sitzung an Angela Fleischer- Wetzel. Es wurde begonnen mit einer kurzen Vorstellungsrunde.

Top 2: Rekapitulation der getroffenen Beschlüsse anhand der Plakate (werden nochmals an das Protokoll angehängt)

- Die Regeln und Verbindlichkeiten werden von Rui Wigand optisch aufbereitet.
- Die angedachten Fortbildungen werden in enger Kooperation mit Dominik Ringler vorbereitet.
- Es wird verstärkt versucht, Themen der fürstenwalder Bürger ohne Migrationshintergrund zu sammeln. Ein Themenverantwortlicher wurde zwar nicht festgelegt, aber es wird nun verstärkt auf einen guten Informationsfluss mit den Netzwerken geachtet, in denen Beiratsmitglieder und -unterstützer sind. Damit das auch nicht untergeht, wird es von nun an den Tagesordnungspunkt „Aktuelle Anliegen“ geben.

Top 3: Zugänge zu Zuwanderergruppen

- Zum kleinen Überblick: Auszug aus dem Melderegister: hier SEHR grober Überblick!
 - o 1253 Einwohner **ohne deutsche Staatsbürgerschaft** in Fürstenwalde (→ Spätaussiedler nicht berücksichtigt)
 - o 270 davon EU- Bürger
 - o 452 aus Asien
 - o 197 aus der ehemaligen UdSSR (ohne baltische Staaten)
 - o 153 aus Polen
 - o 90 aus Afrika
 - o 50 aus der Türkei
 - o 25 aus Amerika
- Zur besseren Erreichbarkeit wird eine Sprechstunde eingerichtet, die von 16- 17 Uhr vor den Beiratssitzungen in der Mühlenstraße stattfinden soll und bei der nach Möglichkeit ein berufenes Beiratsmitglied und ein Beiratsunterstützer für Fragen und Anliegen zur Verfügung stehen sollen.
- Es wird überlegt, mit Hilfe eines Fragebogens oder Briefs, die Anliegen der Migranten besser zu erfassen.
- Diese Sprechstunde wird dann ausgehängt in Einrichtungen und im Fenster der Stadtteilbüros Mitte sowie publiziert in der Tagespresse.

Top 4: Ergänzendes zur politischen Vertretung

- Thomas Thieme sichtet die Themen des Hauptausschusses und sagt Rui Wigand bescheid, wenn ein Thema besprochen wird, zu dem der Beirat eine Stellungnahme abgeben möchte.
- Monika Fiedler spricht mit Franka Koch darüber, dass Lena Burghardt (für Sozialausschuss) und Rui Wigand (für Stadtentwicklungsausschuss) fortan eine Einladung per E-Mail bekommen.
- Evtl. können auch Beiratsunterstützer zu den Ausschusssitzungen hingehen, müssen dann aber vor der Sitzung beim Ausschussvorsitzenden ein Rederecht beantragen.
- Rui Wigand übernimmt ist zuständig für die Vertretung des Beirats auf Landesebene bei MIR e.V. und zur halbjährlichen Mitgliedsversammlung werden zwei andere Beiratsmitglieder gehen.

Top 5: Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit

- Die Öffentlichkeitsarbeit läuft über die Vorsitzende mit Unterstützung der übrigen Mitglieder.
- Pressemitteilungen sind nach Möglichkeit von Frau Kartoian als Vorsitzender zu unterschreiben.
- Auch durch die Sprechstunden wird eine Öffentlichkeit hergestellt.
- Es werden neue Publizitätsrichtlinien bei Förderung von Projekten aufgestellt: bei den Veranstaltungen müsste gesagt werden, dass sie vom Integrationsbeirat mitgefördert wurden.
- Der Flyer (mit den Angeboten, dem Selbstverständnis und den Zielen des Integrationsbeirats) wird überarbeitet von Lena Burghardt.
- Es wird auch ein neues Foto der Beiratsmitglieder aufgenommen (insbesondere für den Flyer und für den Aushang für die Sprechstunden). Darum kümmert sich Victoria Zagani.
- Es wird beschlossen, nun endlich ein Beiratslogo entwerfen zu lassen. Rui Wigand ist Logoverantwortlicher.
 - In diesem Rahmen wird ein Wettbewerb an Schulen und Jugendclubs (Lena Burghardt sorgt da für den Kontakt) durchgeführt, bei dem das beste Logo für den Beirat prämiert wird.
- Es wird mit Dominik Ringler besprochen, evtl. mit Annegret Trilling eine Fortbildung zu guter Öffentlichkeitsarbeit zu machen!

Die **nächste Beiratssitzung findet statt am 12.04.2011** wie üblich um 17 Uhr in der Mühlenstraße 25.

Fürstenwalde, 08.04.2011
Victoria Zagani